

# **Gemeinde Schulendorf**

Der Bürgermeister der Gemeinde Schulendorf

## **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Schulendorf am Mittwoch, den 24.06.2020;  
Feuerwehrhaus der Gemeinde Schulendorf

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

### **Anwesend waren:**

#### Vorsitzender/Bürgermeister

Borchers, Jürgen

#### Gemeindevertreterin

Kuhnert, Susanne

#### Gemeindevertreter

Möller, Christoph

Müller von Blumencron, Daniel (ab 20:40 Uhr)

Ohle, Martin

Schlichting, Frank

Schütt, Hansjörg

Zibell, Jörg

Zöftig, Folker

#### Schriftführer

Juhl, Ingmar

#### Planungsbüro

Wolf, Ramona

### **Abwesend waren:**

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift vom 05.03.2020
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Bebauungsplan Nr. 5 für das Gebiet: "Nördlich der Birkenallee (K61), östlich Sportplatz, hier: Billigung des städtebaulichen Konzeptes
- 7) Auftragsvergabe Kanalsanierung
- 8) Wartungsvertrag Brücke Neue Mühle
- 9) Notstromversorgung Katastrophenschutz
- 10) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Jürgen Borchers eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Borchers beantragt die Nichtöffentlichkeit des TOP 11) Grundstücksangelegenheiten.

##### Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den TOP 11) nicht öffentlich zu behandeln.

Abstimmung:            Ja: 8            Nein: 0            Enthaltung: 0

##### Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### 3) **Niederschrift vom 05.03.2020**

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht.

#### 4) **Bericht des Bürgermeisters**

Gemeinde:

- Die Gemeindeverbindungsstraße „Zum Strücken“ wurde bei der Verteilung von Fördermitteln leider nicht berücksichtigt.
- Die Kosten für die Reparatur des Rasenmähers beliefen sich auf 1.004,42 €.
- Die Werte der Teichkläranlage Bartelsdorf sind ok.
- Die Kosten beim Hausanschluss Burmester werden teurer (13.900 €).
- Es werden 2 neue Wanderwege nach Müssen in Betracht gezogen. Im Herbst trifft man sich zur Vorplanung. Für einige Teile ist die Zustimmung des Kreises erforderlich.
- Die Verteilung der gelben Tonnen ist noch nicht abgeschlossen. Gemeindeobjekte werden erst zum Schluss versorgt.
- Betreffend den Containerstandplatz hat man mit der AWSH angesprochen. Die Container stehen zu weit hinten. Zudem wird das Pflaster durch das Entsorgungsfahrzeug beschädigt.

Schulverband Müssen:

- Die Überdachung der Container kostet 5.000,00 €

- Die Einrichtung einer Stelle für einen dualen Studiengang von 2020 – 2024 mit Kosten von 44.000 € wurde abgelehnt.

Amt:

- Es soll eine weitere Stelle für die Abwasserbeseitigung geschaffen werden.

## 5) **Einwohnerfragestunde**

Es ergibt sich die Frage, warum der Mühlenweg immer wieder zeitweise gesperrt ist. Herr Juhl führt aus, dass es eine Anordnung vom Kreis gibt, den Weg zu den Zeiten der Krötenwanderungen in der Zeit von 19:00 – 06:00 Uhr geschlossen zu halten. Ob eine Wanderung tatsächlich stattfindet wird vom Bauhof geprüft, der auch die Schließung vornimmt.

## 6) **Bebauungsplan Nr. 5 für das Gebiet: "Nördlich der Birkenallee (K61), östlich Sportplatz, hier: Billigung des städtebaulichen Konzeptes**

Frau Wolf erhält das Wort. Diese stellt den Entwurf des städtebaulichen Konzeptes vor. Dieser weist für das neue B-Plan Gebiet eine Stichstraße mit Wendehammer aus. Eine problemlose Ver- und Entsorgung ist so möglich. Die Verkehrsflächen sollen dann als verkehrsberuhigten Bereich ausgewiesen werden. Anschließend werden noch Details des Inhalts des späteren B-Plans besprochen. Z.B.:

- Möglichkeit der zweigeschossigen Bebauung im östlichen Bereich.
- Möglichkeit der Doppelhausbebauung, dann aber Begrenzung der Wohneinheiten.
- 2 Stellplätze pro Wohneinheit
- Möglichkeit von Gründächern
- Dachpfannenfarbe rot – rotbraun
- Verbot von Rundstammhäusern

### **Beschluss**

Das städtebauliche Konzept zu dem Bebauungsplanes Nr. 5 für das Gebiet: „Nördlich der Birkenallee (K61), östlich des Sportplatzes“ werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung, dass die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB zu der 6. Änd. des Flächennutzungsplanes sowie zu dem Bebauungsplan Nr. 5 durchgeführt werden kann.

### **Abstimmung:**

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**7) Auftragsvergabe Kanalsanierung**

Herr Borchers erklärt, dass durch Wurzeleinwüchse die Tragfähigkeit der Kanäle nicht mehr gegeben ist. Es fand ein Vororttermin statt, bei dem die Maßnahme besprochen wurde. Nun liegt eine Kostenschätzung über 193.500,00 € für die Maßnahme der Sanierung vor. Daraus ergibt sich ein Honorarangebot über rund 24.000,00 €. Hierzu kommt noch ca. 6.000,00 € für das Bodengutachten.

**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt, für die folgende Maßnahme: Kanalsanierung Triangel die erforderlichen Mittel in Höhe von 30.000,00 € in den Nachtragshaushaltplan einzustellen. Für den Fall, dass Leistungen für diese Maßnahmen vor Verabschiedung des Haushalts-/Nachtragshaushaltsplanes fällig werden, wird der Bürgermeister ermächtigt, außerplanmäßige Ausgaben zu tätigen. Gleichzeitig wird der Bürgermeister ermächtigt, im Rahmen des § 82 Abs. 1 GO über- und außerplanmäßige Ausgaben zu leisten.

**Abstimmung:** Ja: 8            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**8) Wartungsvertrag Brücke Neue Mühle**

Durch das Amt Büchen wurden Angebote für die regelmäßige Bauwerksprüfungen incl. Anlegen bzw. Fortführen von Bauwerksbüchern abgefordert. Das vorliegende Angebot des Ingenieurbüros WKC aus Hamburg beläuft sich auf 4.057,07 €.

**Beschluss**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schulendorf beschließt die Beauftragung des Planungsbüros WKC Hamburg gemäß dem in der Anlage vorgelegten Angebot. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Auftrag zu fertigen.

**Abstimmung:** Ja: 8            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**9) Notstromversorgung Katastrophenschutz**

Lt. Kreis Herzogtum Lauenburg sollen alle Feuerwehrgerätehäuser mit einer Notstromversorgung versehen werden. Hierdurch soll im Katastrophenfall ein zentra-

ler Anlaufpunkt für die Bevölkerung zur Verfügung stehen. Der Kreis hat hierfür Fördergelder bereitgestellt.

Ein Angebot für den Anschluss liegt bereits vor. Allerdings besteht Unsicherheit, was mindestens erfüllt werden muss (Anschluss/Aggregat/Tank), um die Förderung zu erhalten. Dies soll zunächst geprüft werden. Der Tagesordnungspunkt soll dann auf der nächsten Sitzung beraten werden.

## 10) **Verschiedenes**

Frau Kuhnert:

- Es wird angeregt, an den neuen Bänken auch Papierkörbe anzubringen. Dies findet aber keine Zustimmung.
- Für Neubürger wäre es sinnvoll eine kleine Infomappe von und über die Gemeinde zu verteilen. Frau Kuhnert wird etwas zusammenstellen.

Herr Zibell:

- Die Standorte der neuen Bänke werden im nächsten GemeindeneWSletter erscheinen.

Herr Schlichting:

- Die Bäume im Bereich Neukoppel müssten geschnitten werden.

Herr von Blumenron:

- Ist die Dosieranlage für die Abwasserentsorgung schon in Betrieb? Dies wird von Herrn Bochers verneint.

Herr Möller:

- Die Einbuchtung am Feuerlöschteich in Franzhagen war geeignet, um mit dem Trecker Fahrzeuge durchzulassen. Nun wurden vom Kreis Pfähle gesetzt. Der Kreis soll darauf angesprochen werden.

.....  
Jürgen Borchers  
Vorsitzender

.....  
Ingmar Juhl  
Schriftführung